

GEMEINDELEBEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WALDBRÖL



INHALT

Diakonie-Sommersammlung
Konfirmanden-Fotos



**Gottesdienst
auf dem Stadtfest**

Stadt-Gott-Fest
am 12. Juni 2016
um 10.00 Uhr
am Auto-Scooter



Jahresfest Thierseifen
am 26. Juni 2016

Motorradgottesdienst
am 24. Juli 2016

700 Jahre Bladersbach
Festgottesdienst
am 28. August 2016

Ausgabe III - 6/16 - 9/16



Goldkonfirmation am 22. Mai 2016

Tipps + Termine



hinsehen – hingehen – helfen Sommer-Sammlung der Diakonie

»hinsehen – hingehen – helfen« – so lautet das Leitwort für die Diakoniesammlungen in diesem Jahr. Ein Dreischritt, der kurz und knapp die Arbeit der Diakonie beschreibt. Wie der barmherzige Samariter im Gleichnis von Jesus machen es die Mitarbeitenden der Diakonie heute auch: **Hinsehen:** Nicht jede Not springt sofort ins Auge. Die Folgen von Armut oder Behinderung bleiben oft verborgen. Die Mitarbeitenden der Diakonie schauen nicht weg sondern fragen: »Wo wird welche Hilfe gebraucht?«

Hingehen: Die Helferinnen und Helfer der Diakonie machen sich auf den Weg, gehen dahin, wo Hilfe gebraucht wird: am Krankenbett, im Straßengraben oder in der Flüchtlingsunterkunft.

Helfen: Manchmal helfen Rat und Beratung, manchmal braucht es aber auch längere und sehr intensive Unterstützung. Hilfe wird so gegeben, wie sie wirklich gebraucht wird, nicht von oben herab.

»hinsehen – hingehen – helfen«, für diese Arbeit benötigt die Diakonie Ihre finanzielle Unterstützung. Zwar werden viele Dienste und Einrichtungen der Diakonie über die Sozialkassen oder andere öffentliche Gelder finanziert. Aber gerade ein besonders christlicher Akzent, zusätzliche Angebote oder neue, innovative Projekte können meist nur durch Spenden ermöglicht werden.

Bitte tragen Sie durch Ihre Spende mit dazu bei, dass unsere Diakonie immer wieder helfen kann.

Jesus Lounge im Jubs

Sonntag, den 12. Juni ist um 18.00 Uhr die Jesus Lounge im Jubs in Waldbröl.

Jahresfest in Thierseifen

Sonntag, den 26. Juni um 10.45 Uhr, selbstverständlich mit anschließendem gemeinsamem Mittagessen.



Motorradgottesdienst

Der diesjährige Motorradgottesdienst findet am Sonntag, den 24. Juli 2016 um 10.30 Uhr auf dem Marktplatz in Waldbröl statt. Infos bei: Jochen Gran, Tel. 02291/921430

Frauenfrühstückstreffen

Das nächste Frühstückstreffen für Frauen findet am 8. Oktober 2016 ab 9.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Waldbröl statt. Es erwartet Sie ein mit Liebe reich gedeckter Tisch und ein Vortrag von Birgit Fingerhut zum Thema »Verstehen und Verstanden werden – Warum wir so oft aneinander vorbeireden«. Sie spricht über Gesprächskiller, Missverständnisse und die richtige Gesprächsebene. Die Mixduren bieten den ansprechenden musikalischen Rahmen.

Karten sind ab dem 19.09.2016 für 10 EUR im Vorverkauf in allen Waldbröler Buchhandlungen erhältlich. Nähere Infos zu Termin und Thema unter www.fff-waldbröel.de. Kontakt: Inge Mathyssen, Tel. 02291/912343

Ökumenisches Friedensgebet

an jedem Freitag nach dem Marktdonnerstag um 18 Uhr in der Michaelskapelle der ev. Kirche.



Aus unserer Gemeinde

10 Jahre Kindergarten-Fußballturnier in Waldbröl

Voller Stolz konnte am 23.04.2016 um 10.00 Uhr die Jubiläumsausgabe des 10. Kindergarten-Fußballturniers in Waldbröl »angepiffen« werden. 7 teilnehmende Einrichtungen (AWO Familienzentrum Kindertreff Eichen, AWO Kita Ida Wolff, DRK Familienzentrum Hermesdorf, Kita Alter Gutshof, Katholischer Kita »St. Michael« und das Evangelische Familienzentrum »Sonnenstrahl«) versammelten sich in diesem Jahr zum ersten Mal an einem Samstag in der Nutscheidhalle. Die »Neue« Halle begeisterte mit vollen Tribünen und einem besonderen Gefühl der Gemeinschaft, da alle Fans am Spielfeldrand mitfieberten konnten.

Auch in diesem Jahr wurde ganz professionell schon früh mit der Vorbereitung der Talente begonnen und auch die Cheerleader waren bestens vorbereitet. Die im letzten Jahr angekündigte »ein oder andere Überraschung zum Jubiläum« wurde tatsächlich wahr: Die Siegereinrichtung gewann einen Kindergarten-Tischkicker als zusätzliche Ehrung ihrer Leistung – und auch beim sehr beliebten Glücksrad war die Schlange endlos – es gab in diesem Jahr besonders tolle Preise. Vielen Dank den zahlreichen Sponsoren!

Auch die weiteren Aktionen und Verpflegungsmöglichkeiten konnten sich sehen lassen:

- Messen der eigenen Schussgeschwindigkeit mit einem Speedometer, angeboten von der AOK Waldbröl
- Gemeinschaftsmittmachantanz in der Pause, angeboten von TanzVersion
- sowie Waffeln, Muffins, Pommies, Würstchen und Getränke.

Rundum zufrieden und ausgepowert vom Spielen und Anfeuern konnte dann am Nachmittag der Sieger verkündet werden: Der Katholische Kindergarten St. Michael konnte sich wie im Gründungsjahr 2006 als Sieger präsentieren.

Herzlichen Glückwunsch! So endet ein tolles Jubiläumsfußballturnier mit viel Dankbarkeit an alle treu teilnehmenden Einrichtungen mit Familien, Trainern und allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern. Wir hoffen auf noch viele weitere Jahre gemeinsamen Fußball!

Herzlichen Glückwunsch!

So endet ein tolles Jubiläumsfußballturnier mit viel Dankbarkeit an alle treu teilnehmenden Einrichtungen mit Familien, Trainern und allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern. Wir hoffen auf noch viele weitere Jahre gemeinsamen Fußball!



Unsere Konfirmanden



Konfirmation 23. April 2016, 10.30 Uhr
Pfarrer Gran/Gemeindereferent Büscher

1.R.v.l. Lili Grabo, Anna-Lena Fuß, Lara Wolf, Jule Schrade, Anastasia Schuldeis, Melina Dehler, Jan Hiller, Lars Barth, Pfarrer Jochen Gran; 2.R.v.l. Niclas Wahlsdorf, Jakob Vogt, Annalena Barth, Melanie Kraft, Ella Schwarzer, Emely Busse, Frieder Burnicki; 3.R.v.l. Lucas Wingendorf, Jonathan Haas, Joel Bourbones, Nico Barkow, Michel Boger, Julian Zimmermann, Gemeindereferent Christian Büscher



Konfirmation 23. April 2016, 14.00 Uhr
Pfarrer Gran/Gemeindereferent Büscher

1.R.v.l. Leonie Groß, Catrin Oetzel, Joulie Müller, Fenja Leon, Hedda Schreiber, Noah Straeten, David Schlager, Pfarrer Jochen Gran; 2.R.v.l. Gemeindereferent Christian Büscher, Sophie Bauer, Sophie Zöller, Carina Tchaika, Lisa-Marie Wirths, Lia Fröhling, Nina Dehler, Sarah Schneider; 3.R.v.l. Cheyenne Mittler, Nick Crisci, Lukas Wessel, Jonas Rettke, Marvin Ludwig, Leon Nowicki, Nico Oltmanns



Konfirmation 24. April 2016, 10.30 Uhr
Pfarrer Seibel/Gemeindereferent Büscher

1.R.v.l. Veronika Klassen, Selin Boger, Malte John, Tim Butschko, Linus Lehmann, Bastian Windgassen, Moritz Kamphausen; 2.R.v.l. Pfarrer Thomas Seibel, Dennis Penner, Felix Becher, Niklas Wenzlawski, Jonas Hupperich, Christian Rödder, Jannik Moll, Gemeindereferent Christian Büscher



Konfirmation 1. Mai 2016, 10.30 Uhr
Pfarrer Schippel/Gemeindereferent Büscher

1.R.v.l. Sarah Mainzer, Tabea Grammel, Jana Babel, Evelyn Scherf, Elisabeth Gaun, Sofie Löttgen, Melina Gumm, Pfarrer Matthias Schippel; 2.R.v.l. Gemeindereferent Christian Büscher, Maxi Wetzlich, Felix Grammel, Linus Kolodziej, Louis Stieben, Dominik Strauch, Vivienne Hess

Aus dem Presbyterium

Sondersitzung vom 14.02.2016

Der Vorsitzende erläuterte, dass die heutige Presbyteriumswahl für den Wahlbezirk Stadt-Mitte auf Weisung des Superintendenden des Kirchenkreises An der Agger, um 15.30 Uhr angehalten wurde.

Grund hierfür war, dass die Gemeindeglieder aus den Orten Happach, Puhl, Hahn und Romberg nicht im Wahlverzeichnis standen und somit nicht wählen konnten.

Das Presbyterium stellt fest, dass der KSV nach § 31, 2 des Presbyter-Wahlgesetzes beschlossen hat, die Wahl in Waldbröl anzuhalt. Ein neuer Wahltermin ist, in Abstimmung mit dem Kirchenkreis, kurzfristig festzulegen.

Das Presbyterium beschließt die Vergabe der Arbeiten zur Neugestaltung des Kirchplatzes an die Fa. Boymann zu vergeben und stellt die auf die Kirchengemeinde entfallenden Kosten mit ca. EUR 128.000 fest.

Sondersitzung vom 16.02.2016

Das Presbyterium beschließt, dass die Neuwahl für den Wahlbezirk Stadt-Mitte am 03.04. in der Zeit von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Mutter-Kind-Raum in der Kirche in Waldbröl stattfindet.

Die Einführung der gewählten Presbyter erfolgt im Gottesdienst in der Kirche in Waldbröl am 01.05.2016.

Sitzung vom 03.04.2016

Das Presbyterium stellt das Ergebnis der heutigen Presbyteriumswahlen fest.

Gewählt wurden Dieter Schumacher, Hans Jürgen Schweizer, Jürgen Demmer, Karl Otto Schild, Joachim Irrgang und Heidi Ausmus.

Sitzung vom 16.03.2016

Folgende Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2017 werden beschlossen:

02.02.–17.02. Bibelausstellung

- 01.05. ökumenische Flussfahrt
- 05.06. kleines Chorfestival
- 25.06. Orgelkonzert mit Bearbeitungen von Luther-Liedern

24.08.–24.09. Aktionen und Konzerte in Verbindung mit dem Musiksommer

Weitere Aktivitäten sind noch in der Planungsphase.

Auf Anfrage des Freundeskreises Asyl wird beschlossen, dass die Errichtung eines »Begegnungscafés« für »Alt«- und »Neu«-Waldbröler in den Jugendräumen des Gemeindehauses erfolgen kann. Zunächst einmal wöchentlich (dienstags 17.00 – 20.00 Uhr).

Ein »Bibelkreis für Flüchtlinge« wird von Pfr. i.R. Richard Stahl angeboten. Auch hierzu gibt das Presbyterium »grünes Licht«.

Über den positiven Verlauf der diesjährigen Aktion »Ostergarten Hermesdorf« wird berichtet. Die starke Inanspruchnahme des Altarraumes mit Konzertaufbauten anlässlich eines Konzertes bei einem Gottesdienst in der Kirche in Waldbröl wird kritisiert und es wird angeregt, dass die veranstaltenden Chöre die Konzerte so terminieren sollten, dass der Sonntags-Gottesdienst hierdurch nicht beeinträchtigt wird.

Dagegen wird zum Ausdruck gebracht, dass die Kirchengemeinde über die intensive kirchenmusikalische Arbeit der vielen Chöre froh sein müsse und vertretbare Einschränkungen des Gottesdienstes möglich sein müssten. Diese Positionen werden mit vielen Wortbeiträgen kontrovers diskutiert.

Es wird einstimmig angeregt, dass der Vorsitzende bei den zukünftigen Chorplausitzungen vertreten sein sollte, um auf die Termingestaltung Einfluss zu nehmen und Terminüberschneidungen nach Möglichkeit zu vermeiden.

Im Übrigen wird der Ausschuss für »Theologie und Gottesdienst« beauftragt, sich mit dieser Thematik zu beschäftigen und einen Vorschlag zu erarbeiten, der die unterschiedlichen Interessen berücksichtigt.

Sitzung vom 20.04.2016

Die Tatsache, dass im Zusammenhang mit den Umbauarbeiten am Kirchplatz zwei weitere Bäume gefällt werden mussten, wird kritisch angesprochen.

Das Presbyterium spricht sich dafür aus, dass zu gegebener Zeit Ersatzbäume (schon höher gewachsene) gepflanzt werden sollten. Dabei wird angeregt, dass die Kosten von dem Planungsbüro getragen werden sollten, das ja weitere Baumfällungen ausgeschlossen hatte.

Eine finanzielle Unterstützung für die Partnergemeinde in Waldenburg (Polen) wird beschlossen.

Ein Schreiben des Superintendenden zur Regelung eines dienstfreien Tages in der Woche für Pfarrer wird vorgelegt. Dem Inhalt des Schreibens stimmt das Presbyterium grundsätzlich zu, sieht jedoch keinen Anlass, eine starre Regelung zu treffen.

Die bisherige Praxis, die Erreichbarkeit über Anrufbeantworter zu gewährleisten, wird als ausreichend angesehen, zumal auch bisher keine Beschwerden erfolgten.

Der ambulante Hospizdienst möchte ein Musik-/Text-/Kunst-Projekt in der Kirche durchführen. Grundsätzlich wird dies positiv beurteilt. B. Seebaum wird beauftragt, die Umsetzung mit dem Hospizdienst abzustimmen.

Hans Jürgen Schweizer

Aus unserer Gemeinde

Kontaktstube sucht neue Mitglieder

Die Kontaktstube sucht Frauen, die gerne in fröhlicher Runde bei Kaffee und Kuchen für den jährlichen Missionsbasar handarbeiten.

Für Kinder und Jugendliche

Jubiläums-Kinderferienprogramm

Zum 20. Mal könnt ihr vom 9. Juli bis 23. Juli live das KiFeProg der ev. Kirche Waldbröl erleben. Neben bekannten Highlights wie dem Elspe-Festival (Im Tal des Todes), der Freilichtbühne (Die kleine Hexe) & Mc Play Kinderland Freudenberg (Wasser- rutsche), ist wieder eine große Fahrradtour ins Homburger Land mit Eltern und eine Fahrt in das Irland bei Kevelaer im Programm. Eine Begegnung mit Pferden gibt es in Ommeroth (24 Kinder, 12 Pferde) und mit der Feuerwehr wird es wieder sehr nass.

Beim Spaßbad mit Grillen stürzen wir uns mit vielen Spielsachen ins kühle Wasser, entspannen mit Snacks beim Kino für Kids & Familienkino auf Großbildleinwand.

In diesem Jahr gibt es ein großes altersgerechtes Angebot. Wir steigen in den Turm der ev. Kirche und erkunden auch die große Orgel, machen ein großes Geländespiel, lernen das Kaufhaus für Alle und die Tafel kennen und arbeiten wieder aktiv mit. Neu ist die Möglichkeit das Sportabzeichen zusammen beim TuS 06 zu erwerben.

Zu Beginn kommt die sehr beliebte Wuppertaler Puppenspielbühne mit »Der Froschkönig« und es gibt einen besonderen Gottesdienst mit den Ohrwürmern nicht nur für die KiFeProg-Familie, Abschluss ist wieder der riesige Multi-Tower. »Der Vogelhändler« gibt es wieder als Dankeschön für die Mitarbeitenden, es geht zum Erwachsenentheaterstück der Freilichtbühne Freudenberg (es lohnt sich also zu helfen). Ihr seht, es ist für jedes Interesse & Alter was dabei. Anmeldungen gibt's ab Mitte Mai in den Gruppen der CVJM's & der ev. Kirchengemeinde, Schulen, Geschäften, im ev. Gemeindehaus am Wiedenhof, dem ev. Gemeindeamt und natürlich auch bei Gemeindefereferent Matthias Riegel, Wiedenhof 12b, Waldbröl. Infos gibt es unter 02291/921470

Wir treffen uns jeden Mittwochmorgen von 9 bis 12 Uhr im Gemeindehaus Wiedenhof. Gerne nehmen wir dort auch aussortierte Wolle und angefangene Handarbeiten entgegen. Wir würden uns auch freuen, wenn Sie auf einen Kaffee vorbeischauchen, um uns kennen zu lernen.

Elke Kuehn

Neues aus der Bücherei

Wir haben eine gute Nachricht für alle Interessenten, die Freude an guten Büchern haben, aber aus Krankheitsgründen nicht mehr in der Lage sind, Bücher zu lesen. Aus der vorjährigen Kollekte, die unter dem Motto »Hilfe für alte Menschen« stand, hat uns die Diakonie Rheinland einen Betrag zur Anschaffung von Hörbüchern und Büchern zum Vorlesen für Heimbewohner bewilligt. Wir freuen uns, dass wir damit die Wünsche einiger Heimbewohner erfüllen können. Selbstverständlich steht die Ausleihe allen Bibliotheksbenutzern zur Verfügung. Wir weisen auch nochmals auf die kostenlose Nutzung unseres Medienboten hin. Sollten Sie nicht in der Lage sein, unsere Bücherei aufzusuchen, bringen wir Ihnen die gewünschten Medien ins Haus und holen sie auch wieder ab. Auf Ihren Besuch freut sich Das Büchereiteam

Bibelstunden

Vereinshaus am Markt – mittwochs, 16 Uhr am 29.6., 27.7., 24.8.

Bohlenhagen – Di., 26.7. um 20 Uhr bei Familie D. Schumacher

Boxberg – Do., 23.6. und 25.08. um 16 Uhr bei Frau Kolb

Diezenkausen – Mi., 22.6. und 24.08. um 20 Uhr bei Frau Althoff

Hahn/Romberg – Di., 21.6. und 30.09. um 19 Uhr bei Familie Hartmann

Helten – im Gemeindehaus Frauentreff jeden 1. Mittwoch im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr

Hoff/Ruh – Di., 28.6. um 20 Uhr bei Familie Löttgen, Di., 30.8. um 20 Uhr bei Frau Lefherz

Seniorenkreis Waldbröl – jeden 1. Montag im Monat, 15.00 bis 16.45 Uhr

Gottesdienste im Haus für Alle
Samstags um 17 Uhr, sonntags um 15 Uhr

Wort an Sie



Christus – Herr der Ringe?



... Herr der Ehre? Saisonstart – eigentlich ein Wort aus der Motorradwelt. Für mich ist es aber auch ein Wort meiner pastoralen Tätigkeit. Saisonstart bedeutet für mich: Auftakt für viele Trauungen. Gott sei Dank wollen sich immer noch zahlreiche Paare kirchlich trauen lassen. Ich freue mich sehr darüber und versuche nach meinen Möglichkeiten, den Paaren einen schönen Gottesdienst zu gestalten. Nun gut, ich bin nicht so gut wie jener amerikanische Priester, der den Paaren Leonard Cohens Halleluja vorsingt (auf »you tube« anzusehen). Dennoch gebe ich mir Mühe, mit einem Mix aus Feierlichkeit und Lockerheit, Witz und Tiefgang eine ansprechende Trauung zu gestalten. Doch am Saisonende blicke ich oft nachdenklich zurück und frage mich: ist eigentlich rüber gekommen, was mein eigentliches Anliegen war? Abgesehen von einem schönen Gottesdienst geht es mir eigentlich darum, den Paaren zu sagen, dass der gemeinsam gelebte Glaube das beste Fundament für eine Ehe ist. Das ist kein Lehr- oder Leersatz, sondern dahinter steht eigene Erfahrung. Ich bin mir ziemlich sicher, dass meine Frau und ich schon längst getrennte Wege gehen würden, wenn wir nicht gemeinsam auf diesem Fundament stünden. Doch das Versprechen »Willst Du Deinen Partner aus Gottes Hand nehmen«, verbindet uns bis heute. Der Partner, die Partnerin ist nicht einfach die, die ich mir ausgesucht habe, sondern die bzw. der, den Gott für mich bestimmt hat, damit ich Schönes mit ihr/ihm erlebe, damit mir jemand zur Seite steht, wenn es dicke kommt, aber auch damit ich mich durch sie/ihn von Gott korrigieren lasse. Das »Ja« bei der Trauung ist schnell gesprochen, aber es ist nicht so leicht gelebt. Doch es lohnt sich, die Eheschule Gottes zu durchlaufen. Es tut mir sehr leid, wenn ich mitbekomme, dass ein Paar, das ich getraut habe, sich getrennt hat. Ich weiß auch, dass leider vermutlich nicht jede Beziehung standhalten kann, aber ich bin der festen Überzeugung, viele Paare würden sich eine Menge Kummer ersparen, wenn sie Gottes Eheschule durchlaufen und nicht abbrechen würden. Ein Psychologe hat einmal gesagt, Sex sei der beste Anker in einer Ehekrise. Wenn nichts mehr geht, geht das immer noch, zwar vielleicht nicht so lustvoll, aber immerhin. Der geteilte Glaube aber ist ein viel stärkerer Anker. Was macht ihn so stark? Da ist sicherlich einerseits die Bereitschaft des Glaubens zu nennen zu vergeben und neu anzufangen. Regelmäßiger Sex mag eine Ehe stabilisieren, aber gemeinsam gepflegte Glaubensrituale (Gebet, Gottesdienstbesuch, Bibellesen – wozu gibt es die Traubibel sonst) tun es vielleicht

in einem viel stärkeren Maße. Und schließlich gibt dies dem Glaubensanker Kraft, dass der Glaube die Kraft zur Liebe aus der Quelle der Liebe bezieht, aus Gott. Es ist kein Zufall, dass die besten und schönsten Worte zur Liebe in der Bibel stehen: wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte die Liebe nicht ... (das Hohelied der Liebe). Macht Christus zum Herrn Eurer Ringe – das ist die Botschaft, die ich den Paaren eigentlich mitgeben möchte. Ob sie rüber kommt, bei all dem Hochzeits-trubel?

... Herr der Olympia-Ringe? Olympia – wie geht das eigentlich von dem Hintergrund der Weltkonflikte und der Dopingkandale? Wäre es nicht Zeit für ein Moratorium bis Frieden eingeklebt ist und die Ehrlichkeit gesiegt hat? Dennoch wird Olympia stattfinden – nicht nur, weil es ein großes Geschäft ist, sondern auch weil die Idee der friedlichen Spiele der Nationen fasziniert. Wir werden wieder viele Sieger feiern. Was aber ist mit den Verlierern? Wer Jesus zum Herrn der Olympiaränge macht, könnte bei ihm einiges lernen. Es gibt sicherlich viele Möglichkeiten, mit Siegen, aber auch Niederlagen umzugehen. Wie ist Jesus mit seinen Niederlagen umgegangen? Erstens lerne ich aus den Niederlagen des Gottessohnes (eigentlich ein Siegertyp), dass es nicht gut ist, immer nur zu siegen. Es ist aber auch nicht gut, immer nur Niederlagen einzustecken. Ein guter Mix scheint das Beste zu sein, um uns vor Übermut einerseits und Resignation andererseits zu bewahren. Zweitens erkenne ich, dass Jesus sich nach einer Niederlage (z.B. Anfeindung in seiner Heimatstadt Nazareth) immer wieder zurück gezogen hat, um sich auf das zu besinnen, was wirklich wichtig ist. Auch das lerne ich von ihm. In diesem Jahr kommt bei mir eine Niederlage zu den vielen dazu: in einem Kreis von Engagierten haben wir uns sehr für die Erhaltung des Schwimmbades in Waldbröl eingesetzt. Wir haben recherchiert, uns bei Bürgerbädern erkundigt, Konzepte geschrieben usw. Am Ende haben wir verloren. Es ist sehr schade, dass Waldbröl ohne großes Schwimmbad in die Zukunft geht. Aber jedes Mal, wenn ich an unserer Kirche vorbeigehe, denke ich: ist es nicht wichtiger, dass es Menschen in Waldbröl gibt, denen der Glaube noch etwas bedeutet? Niederlagen tun weh, aber sie helfen uns, den Blick auf das zu richten, was wirklich zählt. Mögen die vielen Athleten, die bei Olympia verlieren – es werden die meisten sein –, einen guten Weg finden, mit ihrer Niederlage zu leben. Und mögen auch wir immer einen guten Weg finden, mit unseren Niederlagen zu leben. Machen wir Christus zum Herrn unserer persönlichen Olympischen Ringe. Jochen Gran



oder M.Riegel@Ev-Kirche-Waldbroel.de per Email. Hier gibt es den ganzen Prospekt 2016 auch per Email direkt nach Hause und auch auf der Homepage der ev. Kirche.

Jungscharfreizeit 2016

Auch in diesem Jahr gestalten Mitarbeitende des KiGoDi und aus den 9 Jungschargruppen der 4 CVJM's und der ev. Kirchengemeinde wieder die Jungscharfreizeit für alle Kinder ab der 2. Klasse bis 14 Jahren. Es geht vom 16. bis 23. Oktober nach Wilgersdorf unter dem Freizeit-thema: »Auf heißer Spur!«. Anmeldungen gibt es ab Mai bei Matthias Riegel und in den Jung-schargruppen, zu diesen laden wir gern alle Kinder aus Waldbröl auch herzlich ein. Infos über unsere Jungschar-Freizeit und die Jung-schargruppen gibt es bei Gemeindefereferent Matthias Riegel.



Reitfreizeit-Revival-Wochenende für ehemalige Teilnehmer und Mitarbeiter

Was war es immer schön in Hungen – so manch eine denkt gerne daran zurück. Am Wochenende 09./10.07.2016 gibt es ein Reitwochenende für ehemalige Teilnehmer und Mitarbeiter (ab 18 Jahren). Wir reisen Samstagvormittag mit Privat-PKWs (Fahrgemeinschaften) an. Neben den jeweils 2 Stunden auf dem Pferderücken am Samstag und Sonntag werden wir über Gott und die Welt reden, in Erinnerungen schwelgen, einen Kinoabend haben ... Lasst euch überraschen. Die Kosten betragen incl. Reitens, Unterkunft und Verpflegung (wir kochen selbst) 80,00 EUR, Anreise privat. Anmeldung bei Petra Döhl-Becher, petra-doehl-becher@gmx.de, 02291/80399, mobil: 0160/90648602

Kurz notiert

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer:
 Jochen Gran 92 14-30
 j.gran@ev-kirche-waldbroel.de
 Matthias Schippel 92 14-10
 m.schippel@ev-kirche-waldbroel.de
 Thomas Seibel 92 14-20
 t.seibel@ev-kirche-waldbroel.de

Von Mai bis Juli hat Pastor Seibel ein Studienssemester und ist in dieser Zeit nicht zu erreichen. Wenden Sie sich in wichtigen Angelegenheiten bitte an das Gemeindeamt.

Küster: Jörg Groneberg 92 14-40
 j.groneberg@ev-kirche-waldbroel.de

Kantor: Martin Kotthaus Tel. 02294/900002
 m.kotthaus@ev-kirche-waldbroel.de

Gemeindefereferent für KiGoDi und Jungschar:
 Matthias Riegel 92 14-70 m.riegel@ev-kirche-waldbroel.de

Gemeindefereferent für Konfi und Jugend:
 Christian Büscher 92 14-60 c.buescher@ev-kirche-waldbroel.de

Gemeindehaus: 92 14-52

Kindergarten: 1601 Susanne Klitscher
 www.familienzentrum-waldbroel.de
 kindergarten@ev-kirche-waldbroel.de
 familienzentrum@ev-kirche-waldbroel.de

Wichtige Öffnungszeiten

Gemeindebücherei: Dienstag 14.30–17.30 Uhr
 Tel. 92 14 65
 während der Öffnungszeiten

Gemeindeamt: **Öffnungszeiten:**
 während der Ferienzeiten
 mittwochs nachmittags
 geschlossen
Mittwoch 10–12 / 15–18 Uhr
Donnerstag 9–12 Uhr

Frau Romünder, Frau Bethge
 Wiedenhof 12 b, 51545 Waldbröl
 Telefon 92 14-0 · Fax 92 14-80

Unsere Homepage:
 www.ev-kirche-waldbroel.de
E-Mail:
 ev.gemeindeamt@ev-kirche-waldbroel.de

Bankverbindung: Volksbank Oberberg eG
 IBAN DE 40 3846 2135 1001 2960 15

Kirchliche Beratungsstellen

Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen: 4068
Ausländische Flüchtlinge: 02261/61033/34
Fachberatung für Wohnungsnot:
 Frau Hartwich 02291/808500
Schuldnerberatungsstelle: 02291/808716
Evang. Telefonseelsorge:
 0800/1110111 **gebührenfrei**
Gehörlosenseelsorge: Pfr. Hartmut Benz
 Handy (SMS) 0170/5874479
 Fax 02262/692574, Tel. 02262/3714
Krankenhausseelsorge: jeden Mittwoch:
 Andacht mit Birgit Klein, Tel. 822225

Diakonie

Diakoniestation Frau Gröger
 Tel. 6276 oder 0151/12605295
Hilfe für alte und behinderte Menschen Tel. 92 14-41 (fr. von 10 bis 12 Uhr)
 Frau Seebaum 0151/25554878

Soziales Zentrum Brölbahnstraße 1
Kontakt-Punkt: 1530/Hannelore Stahl 807215
»Kaufhaus für Alle«: 901235
Arbeitslosenzentrum: Büro: 907430
»Waldbröler Tafel Oberberg Süd«: 9070765
 waldbroeler.tafel@t-online.de

Johanniter-Hausnotruf:
 Tel. 02262/797-136-, -138
 Telefax 797-135
 hausnotruf.rhein-oberberg@johanniter.de
Johanniter-Fahrdienst: Tel. 02202/2931-11
 fahrdienst.wiehl@johanniter.de
Ambulanter Hospizdienst
 Tel. 9265387, Fax 9265388

Impressum: Redaktion: Jochen Gran und Team
 Creativ-Fach-Studio, Uta Riethig, Tel. 0172/9841480
 Nächste Redaktionssitzung: 9. Juni 2016, 17 Uhr

Kirchenmusik

Samstag, 18. Juni 2016, 19.30 Uhr, ev. Kirche
Abend der spirituellen Lieder
 Eintritt frei. Spende erbeten.

Sonntag, 26. Juni 2016, 19.30 Uhr, ev. Kirche
Orgelkonzert
32 Jahre Kreienbrink-Organ
 Mit Werken von Reger u. a.
 An der Orgel: Martin Kotthaus
 Eintritt frei. Eine Kollekte wird erbeten.

Sonntag, 3. Juli 2016, 14.30 Uhr, Bergneustadt
96. Posaunenfest
der Oberbergischen
Posaunenvereinigung
 Es spielen Bläserinnen und Bläser aus den Posaunenchorern im Kirchenkreis an der Agger.

Am Freitag, den 19. August 2016 beginnt der **Musiksommer Waldbröl** mit 10 Konzerten in der Waldbröler Kirche und dauert bis zum 25. September.

Freitag, 19.08., 20.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Alphdreieck. Eintritt 12 EUR, Vorverkauf 10 EUR, erm. 8 EUR

Sonntag, 21.08., 19.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Duo Martin Schulte & Matthias Schippel. Eintritt 12 EUR, Vorverkauf 10 EUR, erm. 8 EUR

Samstag, 27.08., 20.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Benefiz-Konzert Flüchtlinge mit Jochen Fassbender. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Sonntag, 28.08., 19.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Doc Axel Fischer & Robert Schuller. Eintritt 12 EUR, Vorverkauf 10 EUR, erm. 8 EUR

Freitag, 02.09., 20.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Tuba mirum. Eintritt 12 EUR, Vorverkauf 10 EUR, erm. 8 EUR

Sonntag, 04.09.20.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Christian Bollmann & Michael Gees. Eintritt 15 EUR, Vorverkauf 13 EUR, erm. 12 EUR

Samstag, 10.09.20.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Michael Reimann & Wolfgang Saus. Eintritt 12 EUR, Vorverkauf 10 EUR, erm. 8 EUR

Samstag, 17.09., 20.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Chapelloise. Eintritt 12 EUR, Vorverkauf 10 EUR, erm. 8 EUR

Samstag, 24.09., 20.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Arndt Schumacher & Christoph Stöber. Eintritt 12 EUR, Vorverkauf 10 EUR, erm. 8 EUR

Sonntag, 25.09., 18.00 Uhr, ev. Kirche Waldbröl:
 Sister-Act-Chor. Eintritt frei, eine Spende wird erbeten.

Weitere Informationen zu den Konzerten entnehmen Sie bitte den ausliegenden Plakaten und Flyern.



All you need is love
 Chorgesang hat heilende Wirkung auf Körper, Geist und Seele und deshalb singen sie so gerne miteinander, die 50 Sisters and Brothers.
 Am Sonntag, dem 25. September 2016, um 18.00 Uhr in der ev. Kirche Waldbröl ist Sister-Act plus wieder traditionell bei dem Musiksommer dabei, um mit herrlichen Chorklängen von und mit und über Gott das Publikum zu erfreuen.
 Ein abwechslungsreiches Konzert mit Gospelrhythmen und Balladen zum Zuhören und Mitmachen erwartet euch.
 Lasst euch mitreißen und fühlt die Musik. Spende erwünscht!!

Gottesdienstplan für Juni bis August 2016

Kindergottesdienst (**außer in den Ferien**) jeden Sonntag in Waldbröl um 10.30 Uhr, in Hermesdorf an jedem 2. Sonntag im Monat und in Lützingen ist Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst. Infos und Plan für den Kindergottesdienst Waldbröl bei Matthias Riegel!

Datum	Chor in der Kirche	Waldbröl	Helten	Lützingen	Bladersbach	Rossenbach	Thierseifen	Hermesdorf	Marktand. 9:30
05.06.2016	Singteam	10.30 AG Schippel	—	9.30 Stahl	10.45 Stahl	9.30 Schippel	—	—	09.06. Team
12.06.2016	Gospel-Workshop-Chor, Posaunenchor Lützingen	Gottesdienst auf dem Stadtfest um 10.00 Uhr am Auto-Scooter	9.30 fällt aus	—	—	—	9.30 fällt aus	10.45 fällt aus	16.06. Stahl
19.06.2016		10.30 Adolphs Taufe	—	10.45 Schippel	9.30 Schippel	9.30 Adolphs	—	—	23.06. Team
26.06.2016		10.30 AG Stahl	9.30 Stahl	—	—	—	10.45 Gran Jahresfest	9.30 fällt aus	30.06. Gran
03.07.2016	Singteam	10.30 AG Gran	—	9.30 Stahl	10.45 Stahl	9.30 Gran	—	—	07.07. Team
10.07.2016	»Ohrwürmer«	10.30 Riegel Gottesdienst für die ganze Familie	9.30 Seebaum	—	—	—	9.30 Schippel	10.45 Schippel	14.07. Schippel
17.07.2016		10.30 Schippel Taufe	—	10.45 Gran	9.30 Gran	9.30 Schippel	—	—	21.07. Team
24.07.2016		10.30 Gran Motorrad-Gottesdienst Marktplatz	9.30 Stahl	—	—	—	10.45 Seebaum	9.30 Seebaum	28.07. Gran
31.07.2016	Helten/Wirtenbach	10.30 AG Stahl	—	—	—	—	—	—	04.08. Team
07.08.2016		10.30 AG Gran	—	9.30 Gran	10.45 Seibel	9.30 Seibel	—	—	11.08. Seibel
14.08.2016		10.30 Seibel Taufe	9.30 Seibel	—	—	—	9.30 Schippel	10.45 Schippel	18.08. Team
21.08.2016	Pos.chor Hermesdorf/Holpe	10.30 AG Schippel	—	10.45 Seebaum	9.30 Seebaum	9.30 Schippel	—	—	25.08. Seebaum
28.08.2016	Singteam	10.30 Gran Fahrradgottesd. Bohlenhagen 18.00 Gospel-Church	9.30 fällt aus	—	10.00 Seibel Festgottesdienst	—	10.45 Fuhrmann	9.30 Fuhrmann	01.09. Team
04.09.2016	Bläserkreis Waldbröl	10.30 AG Stahl	—	9.30 Stahl	10.45 Seibel	9.30 Seibel	—	—	08.09. Seibel

AG = Abendmahlsgottesdienst mit Wein / AG* = Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft / In der Regel werden bei Abendmahlsfeiern in der Kirche Wein und Saft gereicht. / ■ = Gottesdienst in besonderer Form
Weitere Möglichkeiten zur Taufe: 18.6. um 14 Uhr (Schippel); 16.7. (Gran); 20.8. (Seibel) jeweils 15 Uhr in der Kirche, wenn nicht anders angegeben.